

Grand Island Anzeiger und Herald.

Dr. H. D. BOYDEN, Arzt und Wund- Arzt. Office über Bank of Commerce.

Locales.

— Bringt Cure Job-Arbeiten. — Billige Waaren in Glover's Geschäft. — Stimmt für Frank Lange für Supervisor. — Adam Kleinfuß feierte am Sonntag seinen 65ten Geburtstag. — Lederman verkauft Waschmaschinen zu \$2.95. Billig! Billig! Billig!!

— Bringt Cure Job-Arbeiten. — Billige Waaren in Glover's Geschäft. — Stimmt für Frank Lange für Supervisor. — Adam Kleinfuß feierte am Sonntag seinen 65ten Geburtstag. — Lederman verkauft Waschmaschinen zu \$2.95. Billig! Billig! Billig!!

— Frank Lange für Supervisor. — Morgen ist der letzte Tag zum Registrieren! — Buchheit's Hustenmittel ist seiner Güte wegen unübertrefflich. — Kauft Cure Waaren bei Woolstenholm & Sterne, den zuverlässigen Kleiderhändlern. — Jürgen Klintworth, der bekannte Zimmermeister, baut eine große neue Kornkrippe für Henry Giese. — Alle deutschen Zeitchriften und Bücher erhaltet Ihr bei J. P. Windolph, 305 West 2te Straße. — Ich will kaufen: 25,000 Bushel Ackerkorn. — Ein schönes, neues, glänzendes Lager von Bauholz. Bitte spricht bei mir vor ehe Ihr kauft. — Die Zuckerfabrik nahm vorgestern Morgen die Arbeit wieder auf. Die Farmer brachten die letzten Tage massenweise Rüben nach der Fabrik. — Pastor Fr. C. Rathert von der deutsch-lutherischen Kirche verließ Grand Island und begibt sich nach Cleveland, Ohio. Er hielt vorgestern seine Abschiedspredigt. — Vorgestern Morgen sang es ziemlich stark an zu schneien und schneite bis Nachmittags, aber der Schnee thaute bald auf und wurde nur die Oberfläche des Bodens feucht. — Noch nie dagewesene niedrige Preise bei dem großartigen Ausverkauf von H. S. Glover. Alles muß verkauft werden bis zum 1. Januar. Kommt und sichert Cure Waaren bei Zeiten. — Laßt Euch nicht irre führen und werft Eure Stimmen weg für Watridge, indem Ihr für Rief stimmt, sondern stimmt für Carl S. Wenz. — Eine Prüfung der Civil-Dienst-Commission ist angefügt für Grand Island für den 7. Dezember 1895 und zwar für Clerks und Briefträger. Applikationen müssen gemacht werden bis zum 18. November. — Dr. Wm. Hermann wurde vorgestern von seiner Gattin mit einem Mädel beschenkt. Schade daß es kein Junge war, der hätte ihm gleich helfen können bei der vielen Arbeit jetzt, die Gebrüder Hermann im Pumpengeschäft haben. — Jeder, der unsere neue, eben von Deutschland eingetrossene Spezial-Prämie, Kürschner's Konversations-Periton, sieht, ruft erkannt aus, „wie ist es nur möglich?“ und nimmt sich ohne Besinnen gleich ein Exemplar mit. Solche Prämie ist noch nie geboten worden von irgend einer Zeitung. — Wer uns zwei neue Abonnenten einfindet, die auf ein Jahr im Voraus bezahlen, erhält unsere neueste prädiale Prämie, Kürschner's Konversations-Periton, vollständig gratis. Von auswärts muß ein Viertel-Dollar für Versendung beigefügt werden. Jeder kann sich diese wertvolle Prämie verdienen. — Wir offeriren dauernde Beschäftigung für zuverlässige Männer und Frauen als Generalagenten für unsere Publikationen. Salär \$75.00 pro Monat und Ausgaben. Unsere „Young Folks Natural History Series“ ist gerade das Passende für die Feiertags-Saison. Schreibt um Einzelheiten. G. C. Morse & Co., 3-10 56 Ste Ave., Chicago. — Dr. Julius Stauch war am Dienstag in der Stadt und brachte die erfreuliche Nachricht, daß seine Gattin ihn am Morgen gen. Tages mit einem gefundenen Jungen beschenkt habe. Er hinterließ auch in der Brauerei Dvde für Ablieferung eines Häfchens „Golden Lager“ für die durstigen Trucker und wurde daselbe von dem „Anzeiger & Herald“ Personal pflichtig auf das Wohl des neuen Weltbürgers geleert. — Zwei Mädels, Pearl Kettmeyer und ... Dyart, nebst zwei Männern, Louis Kettmeyer und ... Horton, wurden letzte Woche in einem Hause an Süd-Locuststraße arretirt und unter der Anklage, ein unordentliches Haus zu führen, um je \$5.00 und Kosten gestraft und in Ermangelung des Geldes eingesperrt. Die beiden Mädels wurden Samstag Nachmittag wieder freigelassen, weil sie genug Geld zusammenbrachten, um den noch restirenden Betrag zu berappen, während die Männer ihre Strafe ganz abtügen mußten. — Die Kay im Saal gekauft! — So denkt Mancher, der durch marktfreierische Anzeigen von Wundermitteln verleitet, sein gutes Geld hergiebt und eine Pflanzschmelze durch erhandelt hat. So denkt auch wohl Mancher, der von dem großen Heilmittel des Dr. S. Silbde gegen Hämorrhoiden, Anafesin, liest. Seid also vorsichtig Ihr Leidenden, und sendet erst nach einer Probe, die Euch P. Reußbader & Co., Box 2416, New York, auf Verlangen kostenlos freizugeben werden, ehe Ihr einen Vorrath zu kaufen braucht. In allen renomirten Apotheken zu haben.

— Wißt Ihr schon, daß großer Ausverkauf ist bei Glover. — Die neuen Kalender für '96 sind eingetroffen. — Kauft keine Hartkohlen, ehe Ihr mich seht. W. H. Harrison. — Wasmer bezahlt den höchsten Marktpreis für Getreide. Elevator beim U. S. Depot. — Die Gattin unseres bekannten Kohlenhändlers A. Gage feierte letzten Samstag ihren Geburtstag. — Hart- und Weichkohlen. Keine Kohlen und gutes Gewicht. W. H. Harrison. — Election-Ball im Löwenhain am Sonntag, den 3. November, arrangiert von der deutschen Kriegerkapelle. Jeder ist eingeladen. — Wollt Ihr einen guten Supervisor, auf den Ihr Euch verlassen könnt, dann stimmt für Frank Lange. — Der Mitchell Wagen hat sich in den letzten 15 Jahren hier in Grand Island viele Freunde erworben. Er ist unübertrefflich für Farm-Wagen im Markt. — Schreibpapier, von der schwersten Sorte bis zum zierlichsten Liebesbriefbogen, findet Ihr in guten Qualitäten zu unglaublich niedrigen Preisen bei A. W. Buchheit. — Dieser Tage (wann, wissen wir nicht) verheiratet sich Hr. Dick Riefel mit Frä. Ella Scherberg, Tochter von Chas. Scherberg. Dem Brautpaar unseren Glückwunsch. — Sondermann, der Möbelhändler, hat nicht so viel Zeit um viel zu sagen, denn die sehr heruntergesetzten Preise an allen Sorten von Möbeln halten alle Arbeiter im Geschäft zu sehr beschäftigt. — Das „Library Social“, zum Besten unserer Stadtbibliothek, welches heute Abend stattfinden sollte, fand bereits vorgestern Abend statt, da heute Abend Theater im Opernhaus stattfindet, dem Viele bezugsunbolen wünschen. — 50 kurze Damen- und Mädchen-Jaen, Cure Auswahl derselben zu 75 Cents, so lange solche noch zu haben sind. Früherer Verkaufspreis von \$3.75 bis \$6.50; alles reine Wolle. Hochmals, verjäumt nicht, sogleich vorzuspreden bei Wolbach's. — Folgendes sind die aufgestellten Kandidaten für Supervisoren in den verschiedenen Landdistrikten: Republikaner: Dist. 1, J. H. Denman; Dist. 2, J. C. Bishop; 3, Chas. F. Sarey; 4, G. C. Humphrey. Populisten: Dist. 1, John L. Johnson; 2, G. Whitehead; 3, B. W. Francis; 4, Geo. Burger. — Unser Feuerwehr-Departement wird während der Woche, die mit dem 18. November beginnt, eine Fair abhalten, um Besten des Fonds für die im Winter hier stattfindende Convention der Staats-Feuerwehrlente. Es ist zu erwarten, daß Alle an diesem Bazar Theil nehmen, um der Conventionskasse etwas aufzuhelfen, damit unsere Feuerwehrlente nicht nötig hat, eine Sammlung zu dem Zweck zu veranstalten. Es werden die bestmöglichen Vorbereitungen getroffen, um den Besuchern vergnügungreiche Abende zu verschaffen.

Alle Stimmgeber müssen registriren. Allen Stimmgebern diene hiermit zur Nachricht, daß Jeder registriren muß um stimmberechtigt zu sein. Registrirtage sind wie folgt: Donnerstag den 17. Okt., Freitag den 25. Okt. und Samstag den 2. November, und zwar an jedem dieser Tage von 8 Uhr Morgens bis 9 Uhr Abends. Vernachlässigt es nicht. Carbolineum Avenarius, die vorzüglichste Anstreichfarbe zu Erhaltung des Holzes vor Fäulniß. Zum Anstreichen von Scheunen, Ställen, Dächern, Pfosten um sehr vortheilhaft. Das einzige radicale Mittel gegen die so schädlichen Hühnerläuse. Meiniger Verkauf in Hoagland's Lumber Yard. Bauholz — Das reichhaltigste und beste Lager von Baumaterial, besonders weich Pine in Hoagland's Lumber Yard, zwei Block nördlich vom Courthouse, zu den niedrigsten Preisen. Jeder sollte sich nach meinen Preisen erkundigen, ehe er kauft. 2ba Richard Goehring, Mgr. — Die Kleingefchworenen für die nächste Sitzung unseres Distriktsgerichts, welche am 11. November beginnt, sind wie folgt: James Allan, Charles Deal, William Brunner, James M. Chaney, Albert Gring, J. C. Francis, Wm. Frank, Henry Giese, Henry Gilsom, Remis Halford, J. E. Hanna, L. B. Hamard, R. W. Henderson, Wm. Kammer, George Magee, Wm. C. Preston, Timothy Roche, Martin Ryan, John Schimmer, Wm. Steers, Ed. Schourup, Herman Tague, C. U. Wescott, Thomas Whalen. Haben Sie je Electric Bitters als Heilmittel Ihrer Leiden versucht? Wenn nicht, so holen Sie sich jetzt eine Flasche und Ihnen ist geholfen. Es wurde festgestellt, daß diese Medizin ganz besonders dazu angeht, alle Frauenleiden zu heben und zu kuriren, indem sie die Organe direkt beeinflusst und ihnen Kraft und Gesundheit giebt. Wenn Sie an Appetitlosigkeit, Unverdaulichkeit, Kopfschmerz, Ohnmachtsanfällen leiden, oder Sie sind nervös, schlaflos, aufgeregt, melancholisch, oder mit Schwindelanfällen befallen, so ist Electric Bitters just was Sie brauchen. Gesundheit und Kraft durch seinen Gebrauch garantiert. Große Flaschen nur 50c in A. W. Buchheit's Apotheke. Bekanntmachung. Alle Farmer und überhaupt Solche, die Stellmacher- und Wagenarbeit irgend welcher Art zu thun haben, sind hiermit aufmerksam gemacht darauf, daß ich jetzt meine Stellmacherwerkstätte nach H. P. Nelson's Schmiede verlegt habe (neben Conow's Gewehrladen) und lade ich Alle ein, bei mir vorzusprechen. Alle Arbeit gut und billig. 3ba John Hillebrandt. Echter Glidden Stachel-Draht. 3. J. Glidden's Name ist auf jeder Spule zu finden. 3. L. Ellwood's Name ist auf jeder Spule zu finden. Getreide-Körbe, 1 Bushel 15c. Frazer's Wagenschmiere, 3 zu 25 Cents. Die besten Getreide-Säcke, Stark A 20 Cents. „ROUND OAK“ Heizöfen. „RADIANT HOME“ für Hartkohlen. Die A. C. Lederman Co. A. S. WILHELM & CO. Office im Hedde-Gebäude, aeg. der alten Postoffice. Feuer-, Windsturm u. Unfall- [Accident] Versicherung Grundeigentums-Agenten. Geld zu verleihen auf Grundeigenthum. Dampfschiff- u. Eisenbahn-Fahrkarten. DICK BROS. BREWING CO. QUINCY, ILLINOIS. Agentur: CHAS. NIELSEN, Telephon No. 139. 308 W. 3. Strasse. Das vorzüglichste Keg- und flaschenbier. Die besten importirten und einheimischen Liquöre, Weine und Whiskies, sowie die feinsten Cigarren stets an Hand. Alltäglich den feinsten Lunch.

Neue Waaren treffen alltäglich ein bei WOLBACH'S Das Neueste! Das Beste! Alles wird zu sehr niedrigen Preisen markirt und Jeder sollte erst bei uns vorsprechen, ehe er kauft. Ihr könnt sicher sein, bei uns Geld zu sparen. Das größte und beste Lager findet Ihr stets bei S. N. WOLBACH 3ba John Hillebrandt. Echter Glidden Stachel-Draht. 3. J. Glidden's Name ist auf jeder Spule zu finden. 3. L. Ellwood's Name ist auf jeder Spule zu finden. Getreide-Körbe, 1 Bushel 15c. Frazer's Wagenschmiere, 3 zu 25 Cents. Die besten Getreide-Säcke, Stark A 20 Cents. „ROUND OAK“ Heizöfen. „RADIANT HOME“ für Hartkohlen. Die A. C. Lederman Co. A. S. WILHELM & CO. Office im Hedde-Gebäude, aeg. der alten Postoffice. Feuer-, Windsturm u. Unfall- [Accident] Versicherung Grundeigentums-Agenten. Geld zu verleihen auf Grundeigenthum. Dampfschiff- u. Eisenbahn-Fahrkarten. DICK BROS. BREWING CO. QUINCY, ILLINOIS. Agentur: CHAS. NIELSEN, Telephon No. 139. 308 W. 3. Strasse. Das vorzüglichste Keg- und flaschenbier. Die besten importirten und einheimischen Liquöre, Weine und Whiskies, sowie die feinsten Cigarren stets an Hand. Alltäglich den feinsten Lunch.